



## NBLICKE

Endthaler  
fried.endthaler@woche.at

### Das Nightrace feiert Jubiläum

Höhepunkte des alpinen Winters stehen mit dem Super G-, Slalom- und Abfahrtspektakel auf der Titelseite am Wochenende. Am Dienstag drauf steigt es nicht nur für die steirischen Fans sondern auch für die Fans der größten Party der Alpen.

Nightrace am Zielhang Schladminger Planai feiert sein 20. Jubiläum, zum zwanzigsten Mal steigt das legendäre Slalomspektakel. Wieder werden 40.000 bis 50.000 Fans die Planai in einen Hexenkessel verwandeln.

Bei der „Uraufführung“ der Nachtslaloms im Jahr 1997 waren 27.000 Fans, die Publikumsliebling Alberto Tomba zum ersten Sieg „trugen“, dabei Zweite später schlug erstmals die Stunde von Benni Raich. Im Rang 23 nach dem ersten Durchgang raste er damals zum allerersten Weltcup-Sieg. Mit insgesamt vier Erfolgen in Schladminger ist er bis heute der „Mister Nightrace“. Mehrmals an der 50.000er-Chaufermarke wurde 2008 ratzt, als Mario Matt zum zweiten Triumph auf Planai fuhr.

Im zweiten Sieg, nach 2012, wurde auch der Vorjahres-Sieger Marcel Hirscher feiern. Konkurrenz wird aber nicht und spannend wie selten vor. Wenn nichts Unvorhersehbares passiert, sind ja mit Erik Kristofferson (Sieger 2014 und im Vorjahr), Stefan Stangass, Felix Neureuther und Alexander Khoroshilov (Sieger 2015) jene Protagonisten am Start, die in den letzten vier Jahren Slaloms immer auf dem ersten Platz führten.

# In fünf Wochen geht es schon wieder los

**Erste Liga: KSV 1919 testet am Samstag in Ried. Manager Herbert „Mucki“ Wieger will es noch einmal wissen.**

Seit 9. Jänner bereitet sich der Kapfenberger SV 1919 auf die Frühjahressaison in der Ersten Liga vor. Die Auswahl der Testspielgegner ist hochkarätig. Nach der 1:4-Niederlage gegen Sturm Graz verloren die Falken gegen WAC mit 0:5. Cheftrainer Abdulah Ibrakovic brachte den gesamten Kader zum Einsatz. Am Samstag geht es auswärts gegen den nächsten Bundesligisten: Um 14 Uhr steigt das Testspiel gegen Ried. Die KSV Amateure testen am Freitag, um 18 Uhr, auswärts gegen die Austria Wien Amateure. Zu-



Joao Victor im Zweikampf mit Michael Augustin (WAC).

gänge gibt es bei Kapfenberg offiziell noch keine. Naim Sharifi könnte bei Austria Lustenau landen.

Ein Comeback auf dem grünen Rasen gibt Herbert „Mucki“ Wieger. Nach einem halben Jahr Pause wird der 44-jährige KSV-Manager im Frühjahr beim SV Thörl in der Ober-



Florian Flecker traf beim Test gegen Sturm.

Foto: GEPA Pictures (2)

liga Nord kicken. Insgesamt spielte Wieger 143 mal in Österreichs höchster Spielklasse und schaffte mit mehreren verschiedenen Mannschaften den Aufstieg in die Bundesliga. Als zweiter Neuzugang haben die Thörl den 19-jährigen Peter Erlsbacher vom SC Bruck verpflichtet. **T. Dormann**

## Erst im Spitzenfeld, dann aber Aus in Runde eins

Mit einem vierten Rang fuhr Michelle Diepold beim Weltcup der Naturbahnrodlern in Moskau wieder mitten in die Weltspitze. Beim in Russland erstmals ausgetragenen Verfolgungsrennen hatte die junge Aflenzlerin Pech, schied bereits in Runde eins aus.

Der Kindberger Michael Scheikl („es fehlt noch an Kleinigkeiten, aber insgesamt stimmt die Richtung“) wurde bei den Männern guter Sechster, in der Verfolgung vor Landsmann Bernd



Die Rodelbahn in Moskau ist mitten in der Stadt. Foto: Russian Luge Federation

Neurauter Achter. Nächste Station im Naturbahnrodel-Weltcup ist am Wochenende Zelezniki in Slowenien.

## Mathias Graf in Turnau Sieger und auf Rang zwei

George Steffey (US) gewann den ersten von zwei FIS-RTL in der Schwabenbergarena mit einer Hundertstel-Sekunde Vorsprung auf den Vorarlberger Mathias Graf.

Auf Platz drei landete Linus Walch. Beim zweiten RTL führte Mathias Graf einen heimischen Dreifach-Erfolg an, siegte vor Paul Zimmermann (T) und Adrian Pertl (K).

## Starke Leistungen beim Schülerturnier

Am vergangenen Samstag fand in Wimpassing (NÖ) das erste Schülerturnier im neuen Jahr statt. Die Judokämpfer des JC-Turnau-Gußwerk-St. Lorenzen zeigten eine starke Leistung. Julia Peyrl und Lukas Baumecker holten jeweils zweite Plätze, Valerie Fuchs stand als Dritte ebenfalls am Podest.

Ab sofort finden in Turnau und St. Lorenzen Anfängerkurse für alle Altersklassen statt: In Turnau Mittwoch, Freitag von 17.30 – 19.30 Uhr, in St. Lorenzen Donnerstag von 17.30 – 19.30 Uhr. Info Obmann Hermann Schrittwieser 03863/2356.

## Zwei Siege beim Indoor-Meeting

Mit Siegen von Maureen Wundsam (800 m, 2:22,17) und Paul Stüger (3.000 m, 8:39,97) stiegen die Athleten der KSV-alutechnik beim Vienna-Indoor-Meeting in die Hallensaison ein.